

Merkblatt für Teilnehmer:innen sowie Betreuer:innen und weitere Funktionsträger:innen

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Betreuerinnen und Betreuer,

gemeinsam mit dem ausrichtenden Landesverband freuen wir uns, Sie zu den 69. Deutschen Leichtathletik-Hallenmeisterschaften in Leipzig willkommen zu heißen.

Diese Deutsche Meisterschaften unterliegen durch den SARS-CoV-2-Virus ganz besonderen Bedingungen. So wurde ein umfangreiches Durchführungs- und Hygienekonzept als Ergänzung zum bestehenden Konzept der Quarterback Immobilien Arena Leipzig erarbeitet und von der Landesregierung in Sachsen und der Stadt Leipzig genehmigt. Mit den vielfältigen Auflagen wurde diese Veranstaltung intensiv vorbereitet, um bestmögliche Wettkampfbedingungen für alle Teilnehmer:innen, Betreuer:innen und Vereine zu schaffen.

Bitte beachten Sie daher die vorherrschenden Corona-Schutzmaßnahmen (siehe Anhang).

Auch Sie als Teilnehmer:in und Betreuer:in können zum erfolgreichen Ablauf dieser Meisterschaften beitragen. **Darum bitten wir Sie, die folgenden Organisationshinweise, die Bestandteil der offiziellen Wettkampfunterlagen sind, zu beachten. Bitte sorgen Sie dafür, dass jede:r Teilnehmer:in Ihres Vereins entsprechend informiert wird.** Sollten dennoch während der Veranstaltung Probleme auftauchen, bitten wir um eine sachliche Behandlung. Gemeinsam werden wir uns um eine Lösung bemühen.

Achtung: Der z.Zt. aktuelle Zeitplan (V2_18.02.2022) ist in der Ausschreibung (Stand: 18.02.2022) enthalten. Weitere Änderungen aufgrund der tatsächlichen Teilnehmer:innenzahl (nach Meldeschluss bzw. Abgabe der Stellplatzkarten) bzw. des Wettkampfablaufes werden an der Aushangstelle im Untergeschoss bzw. durch Ansage bekanntgegeben.

Am Freitag, 25.02.2022 besteht kein Zugang zur Halle. Es können lediglich die Stabhochsprungstäbe angeliefert, Startunterlagen abgeholt und Stellplatzkarten abgegeben werden. Details hierzu finden Sie weiter unten.

Bei dieser Veranstaltung werden anstelle von Akkreditierungskarten leichte Stoffbänder ausgegeben, die als Zugangsberechtigungen während der gesamten Veranstaltung für alle relevanten Bereiche gelten. Es wird pro Athlet:in/Betreuer:in nur ein Stoffband je Tag ausgegeben, welches als Armband zu tragen ist.

Im Rahmen der Veranstaltung werden stichprobenartig Vereine/LGs um Vorlage des Nachweises der sportärztlichen Untersuchungen gebeten. Die Liste der Vereine wird an der Startnummernausgabe veröffentlicht. Bitte melden Sie sich dann mit den gesammelten Nachweisen am TIC.

Anfahrt:

a) Allgemeines

- ▲ Siehe Website: <https://www.quarterback-immobilien-arena.de/anreise>

b) Anlieferung/Abholung der Stabhochsprungstäbe

- ▲ Die Anlieferung der Stabhochsprungstäbe kann am Freitag 16.00 - 19.00 Uhr oder an den Wettkampftagen nur über den Wirtschaftshof erfolgen. Die Stäbe werden am Rolltor West entgegengenommen. Die Stäbe werden von Mitarbeiter:innen des Platzbauteams zur Wettkampfanlage gebracht und nach Wettkampftage wieder zum Rolltor West zur Abholung gebracht. - kein Zutritt zur Halle!

1. Startunterlagen

Die Startunterlagen werden vereinsweise nach der Einlasskontrolle in der Dreifelderhalle (siehe Lageplan) ausgegeben. Die Bezahlung der Organisationsgebühr erfolgt durch die Vereine bargeldlos im Nachgang der Veranstaltung. Die Gebühr wird mit Abgabe der Meldung fällig.

Mit den Startunterlagen werden ausgegeben:

- ▲ Akkreditierungs-Stoffarmbänder (gelten nur für den Tag, an dem der jeweilige Wettbewerb ausgetragen wird und sind auch während der Wettkämpfe zu tragen),
- ▲ drei namentliche Startnummern pro Teilnehmer:in,

69. Deutsche Hallenmeisterschaften

26./27. Februar 2022 in Leipzig

Stand: V1_20.02.2022

- ▲ eine Stellplatzkarte pro Wettbewerb,
- ▲ Merkblatt (Teilnehmer:inneninformation)

Die Startunterlagenausgabe ist geöffnet:

- ▲ Freitag, 25.02.2022, 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr,
- ▲ Samstag, 26.02.2022, 10.00 bis 18:00 Uhr,
- ▲ Sonntag, 27.02.2022, 09.30 bis 15:00 Uhr.

2. Umkleiden, Duschen, Massagen

Die Umkleide- und Duschräume dürfen nicht genutzt werden.

Vereinseigene Massagebänke können im Randbereich der Aufwärmhalle aufgestellt werden.

3. Wettkampfgeräte

▲ Kugeln

- Die Gerätekontrolle befindet sich im Callroom. Die Benutzung eigener Geräte ist nach vorheriger Prüfung erlaubt. Zu diesem Zweck sind die Geräte bis spätestens 60 Minuten vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn bei der Gerätekontrolle abzugeben.
- Die Gerätekontrolle ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
 - Samstag, 26.02.2022, 11.00 bis 18.00 Uhr.
- Hier werden die Geräte auch nach dem Wettkampf wieder ausgegeben.
- Haben Athlet:innen aufgrund von COVID-19 Bedenken ihr Gerät auch anderen Athlet:innen zur Verfügung zu stellen, so muss dies vor Beginn des Wettbewerbs dem Kampfgericht mitgeteilt werden, damit das Gerät aus dem Gerätepool entfernt werden kann

▲ Staffelstäbe:

- Staffelstäbe werden vom Veranstalter gestellt.
- Eigene Staffelstäbe dürfen im Wettkampf nicht eingesetzt werden.

4. Startnummern

- ▲ Die Startnummern sind deutlich lesbar und unverändert zu tragen.
- ▲ Alle Teilnehmer:innen erhalten zwei namentliche Startnummern, die auf Brust und Rücken zu tragen sind.
 - Für alle Sprungwettbewerbe genügt eine Startnummer.
- ▲ Eine dritte Startnummer ist auf dem Rücken der Trainingskleidung anzubringen.
- ▲ Zur Siegerehrung werden Klebenummern mit Gold, Silber, Bronze an die drei Erstplatzierten ausgegeben, die auf der Brust zu tragen sind.

5. Anmeldung für die Wettkämpfe am Stellplatz/Wettkampfinformationszentrum (TIC)

Die Anmeldung erfolgt durch die persönliche Abgabe der Stellplatzkarten am TIC. Verantwortlich für die Abgabe ist der:die Athlet:in. Die Abgabe der Stellplatzkarte wird durch Ausgabe einer Quittung bestätigt. Ohne rechtzeitige Abgabe der Stellplatzkarte ist eine Teilnahme am Wettkampf nicht möglich.

- ▲ Das TIC/Stellplatz befindet sich im Raum 2.13 (Besucher:innenebene) – am Freitag ist das TIC neben der Startunterlagenausgabe.
- ▲ Stellplatzschluss ist **120 Minuten** vor der im Zeitplan ausgedruckten Startzeit.

Das TIC ist geöffnet:

- ▲ Freitag, 25.02.2022, 16:00 bis 20:00 Uhr,
- ▲ Samstag, 26.02.2022, 11.00 bis 19.30 Uhr,
- ▲ Sonntag, 27.02.2022, 10.00 bis 18:00 Uhr.

Bitte kontrollieren Sie die Angaben auf den Stellplatzkarten, vor allem auch auf richtige Schreibweise der Namen und korrigieren Sie diese bei falschen Angaben. Änderungen der auf den Stellplatzkarten aufgedruckten Meldeleistungen können nur berücksichtigt werden, wenn die neue Leistung belegt wird. Auf den Stellplatzkarten für die Staffeln ist die tatsächliche Reihenfolge der Teilnehmer:innen anzugeben.

6. Aufruf/Callroom

- ▲ Der Aufruf und Callroom befinden sich im Mittelteil der Dreifelderhalle.
- ▲ Die festgelegten Ablaufzeiten (Aufruf, Callroom, Innenraumeinlass) sind im Ablauf- und Callroomplan aufgeführt - s. Aushang im Aufwärbereich (gegenüber des Laufschlauches).
- ▲ Es dürfen ausschließlich Wettkampfschuhe benutzt werden, die allen Anforderungen der tagesaktuellen Fassung der Technical Rule 5 sowie der dazugehörigen Ausführungsbestimmung von World Athletics entsprechen. Eine entsprechende Prüfung findet stichprobenartig im Callroom statt.

7. Innenraumzutritt

Die Athlet:innen werden bei Läufen vom Startordner oder der Startordnerin und bei technischen Wettbewerben vom Schiedsrichter oder von der Schiedsrichterin des Kampfgerichtes vom Callroom zum Start / zur Wettkampfanlage geführt. Die Einlasszeiten sind im Ablaufplan aufgeführt. Läufe werden einzeln in den Innenraum geführt. Für Laufwettbewerbe ist am Eingang zum Innenraum ein Bereich zum Anziehen der Spikes eingerichtet.

8. Aufenthalt im Wettkampfbereich

Bei technischen Wettbewerben dürfen sich die Athlet:innen nur im unmittelbaren Wettkampfbereich aufhalten. Für jede:n Athlet:in wird ein gekennzeichnete Stuhl bereitgestellt. Die Stühle werden mit Mindestabstand aufgestellt. Es darf nur der zugewiesene Stuhl am vorgegebenen Platz genutzt werden.

9. Mixed-Zone/Post-Event

Nach Wettkampfe ist der Innenraum über die Mixed-Zone zu verlassen. Bei allen technischen Wettbewerben werden die Athlet:innen nach Beendigung des Wettkampfes von Mitarbeiter:innen des Kampfgerichtes aus dem Innenraum geführt.

Athlet:innen, die sich in den technischen Versuchen nicht für die letzten 3 Versuche qualifizieren können, werden nach ihrem Wettkampfe geschlossen über die Mixed-Zone aus dem Innenraum geführt.

Alle zur Siegerehrung vorgesehen Athlet:innen begeben sich nach Verlassen der Mixed-Zone unmittelbar zum Siegerehrungs-Sammelplatz (s. Punkt 17).

Während des Wettkampfes kann der Innenraum, z.B. zum Toilettenbesuch, nur in Begleitung eines Kampfrichters oder einer Kampfrichterin verlassen werden.

10. Einlaufen/Aufwärmen/Training

Der Aufwärbereich ist im Bereich des Laufschlauches und in der Dreifelderhalle (siehe Lageplan). Der Zugang erfolgt über die Ebene der Umkleidekabinen.

Die Benutzung von Spikes ist außerhalb des Laufschlauches und des Innenraums in allen Hallenbereichen (PVC-Boden) nicht erlaubt.

Der Innenraum und die Rundbahn sind für das Einlaufen gesperrt. Gleichfalls sind Laufsteigerungen bereits im Wettkampf befindlicher Athleten und Athletinnen während eines Laufwettbewerbes nicht gestattet.

Am Freitag ist kein Training in der Halle möglich.

11. Spikes

In der Arena sind für alle Disziplinen Spikes mit max. 9 mm Dornenlänge erlaubt.

12. Sprunghöhen Hochsprung/Stabhochsprung

Männer

- ▲ Hochsprung: 2,00 m - 2,05 m - 2,10 m - 2,14 m - 2,17 m - 2,20 m - 2,23 m - 2,26 m - weiter je 2 cm
- ▲ Stabhochsprung: 5,01 m - 5,21 m - 5,31 m - 5,41 m - 5,51 m - 5,61 m - 5,66 m - 5,71 m - weiter je 5 cm

Frauen

- ▲ Hochsprung: 1,70 m - 1,75 m - 1,80 m - 1,83 m - 1,86 m - 1,89 m - 1,91 m - 1,93 m - weiter je 2 cm
- ▲ Stabhochsprung: 3,90 m - 4,00 m - 4,10 m - 4,20 m - 4,30 m - 4,40 m - 4,45 m - 4,50 m - weiter je 5 cm

13. Haftung

Der Veranstalter/Ausrichter haftet nicht für Diebstähle, Unfälle und sonstige Schadensfälle.

Die Leichtathletik mit ihren vielfältigen Disziplinen und Geräten verlangt besondere Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen während der Durchführung von Wettkämpfen und während des Aufwärmbetriebs. Deshalb müssen auch alle Athlet:innen, Betreuer:innen und Trainer:innen dieser Tatsache größte Aufmerksamkeit widmen, stets umsichtig handeln und die nachfolgenden Hinweise beachten:

- ▲ Ein Aufenthalt im Innenraum, insbesondere im Wettkampfbereich (Laufbahn, Sprunganlagen, Wurfanlagen) ist nur während eigener Wettbewerbe erlaubt.
- ▲ Ein Betreten der Stoßsektoren, einschließlich des Bereichs hinter dem Sektorende ist ausschließlich während eigener Versuche erlaubt. Ansonsten sind diese Bereiche weiträumig zu meiden!
- ▲ Die Laufbahn darf nur betreten werden, wenn an dieser Position gegenwärtig kein Laufwettbewerb, keine Startvorbereitung stattfindet und keine anderen Personen behindert werden.
- ▲ Das Betreten und Verlassen des Wettkampfbereichs erfolgt in Begleitung eines:r Kampfrichter:in. Dabei ist darauf zu achten, dass andere Wettkämpfer:innen und dort eingesetzte Kampfrichter:innen nicht behindert oder gestört werden.
- ▲ Die Anlaufbahnen dürfen nur überquert werden, wenn kein anderer Zugang zum Wettkampfbereich möglich ist.
- ▲ Es ist ständig auf mögliche Gefahren durch heranfliegende Wurfgeräte (Kugeln) zu achten.
- ▲ Den Anweisungen der Kampfrichter:innen/Innenraumaufsicht ist Folge zu leisten.
- ▲ Jede(r) Verein/LG stellt sicher, dass alle Athlet:innen, Betreuer:innen und Trainer:innen über diese Sicherheitshinweise informiert werden.

14. Aushang

- ▲ Es wird ein papierloser Aushang eingerichtet.
- ▲ Die offiziellen Ergebnisse (samt Ausdruckzeit) finden Sie auf <https://ergebnisse.leichtathletik.de> (QR-Codes sind auf dem Veranstaltungsgelände ausgehängt).
- ▲ Die Einspruchsfrist gilt bis 30 Minuten nach Ende des Wettkampfs laut Eintragung auf dem Wettkampfprotokoll im Internet.
- ▲ Zusätzlich werden Informationen an der Aufwärmfläche ausgehängt (Nähe Laufschauch).

15. Sicherheitsnadeln

Für die Befestigung der Startnummern können Sicherheitsnadeln käuflich bei der Ausgabestelle der Startunterlagen erworben werden.

16. Einsprüche/Berufung

Einspruchsstelle ist das TIC. Von hier aus wird der:die jeweils zuständige Mitarbeiter:in (Wettkampfleiter oder Schiedsrichter:innen) verständigt.

Einsprüche gegen das Teilnahmerecht sind von dem:der Einspruchsführer:in mündlich beim Wettkampfleiter einzulegen. Einsprüche, die sich gegen die Durchführung oder die Ergebnisfeststellung richten, sind in erster Instanz unverzüglich dem:der jeweils zuständigen Schiedsrichter:in vorzutragen. Der:Die jeweils zuständige Mitarbeiter:in (Wettkampfleiter oder Schiedsrichter:in) wird über den Einspruch von einem:r Mitarbeiter:in des Stellplatzes informiert. Einsprüche, die ein:e Schiedsrichter:in zurückweist, sind unter Angabe der Uhrzeit auf dem Wettkampfprotokoll zu vermerken. Gegen die ablehnende Entscheidung des Wettkampfleiters und des:r Schiedsrichter:in ist Berufung zur Jury möglich. Dafür ist der Vordruck "Berufung zur Jury" zu benutzen, der am TIC vorrätig ist.

Die Berufung zur Jury ist am TIC gegen eine Gebühr von 80,00 € einzureichen. Hierzu stehen am TIC entsprechende Vordrucke zur Verfügung (siehe allgemeine Ausschreibungsbestimmungen für Deutsche Meisterschaften).

17. Dopingkontrollen

Die zur Dopingkontrolle ausgelosten Athlet:innen werden nach Beendigung ihres Wettkampfes schriftlich dazu aufgefordert. Sie bleiben bis zur Probenentnahme unter Aufsicht einer Begleitperson.

18. Siegerehrung

Es werden die ersten drei Teilnehmer:innen bzw. die ersten drei Mannschaften geehrt. Die Urkunden für die Platzierten 4 – 8 können bei Bedarf zum Druck im TIC angefordert werden. Die geplanten Siegerehrungszeiten sind im Siegerehrungsplan aufgeführt.

Von der Mixed Zone aus werden die jeweils zu ehrenden Athlet:innen von einem:einer Mitarbeiter:in zum Sammelplatz Siegerehrung gebracht. Informationen über den genauen SE-Zeitpunkt und Ablauf erhalten die zu ehrenden Athlet:innen am Siegerehrungs-Sammelplatz

Bei zeitversetzten Siegerehrungen können die Athlet:innen den Sammelplatz wieder verlassen und finden sich 15 Minuten vor dem ihnen mündlich mitgeteilten Zeitpunkt der Siegerehrung wieder am Sammelplatz ein.

19. Coachingzonen

Für die technischen Wettbewerbe sind Coachingzonen im Innenraum hinter den Werbebanden eingerichtet. Die Coachingkarten werden bei Abgabe der Stellplatzkarten gegen Hinterlegung eines Pfands ausgehändigt.

Für die Lauf-Trainer:innen wird eine Coachingzone neben dem Athlet:innentribüne (Block 1) eingerichtet.

20. Athlet:innentribüne / Taschen

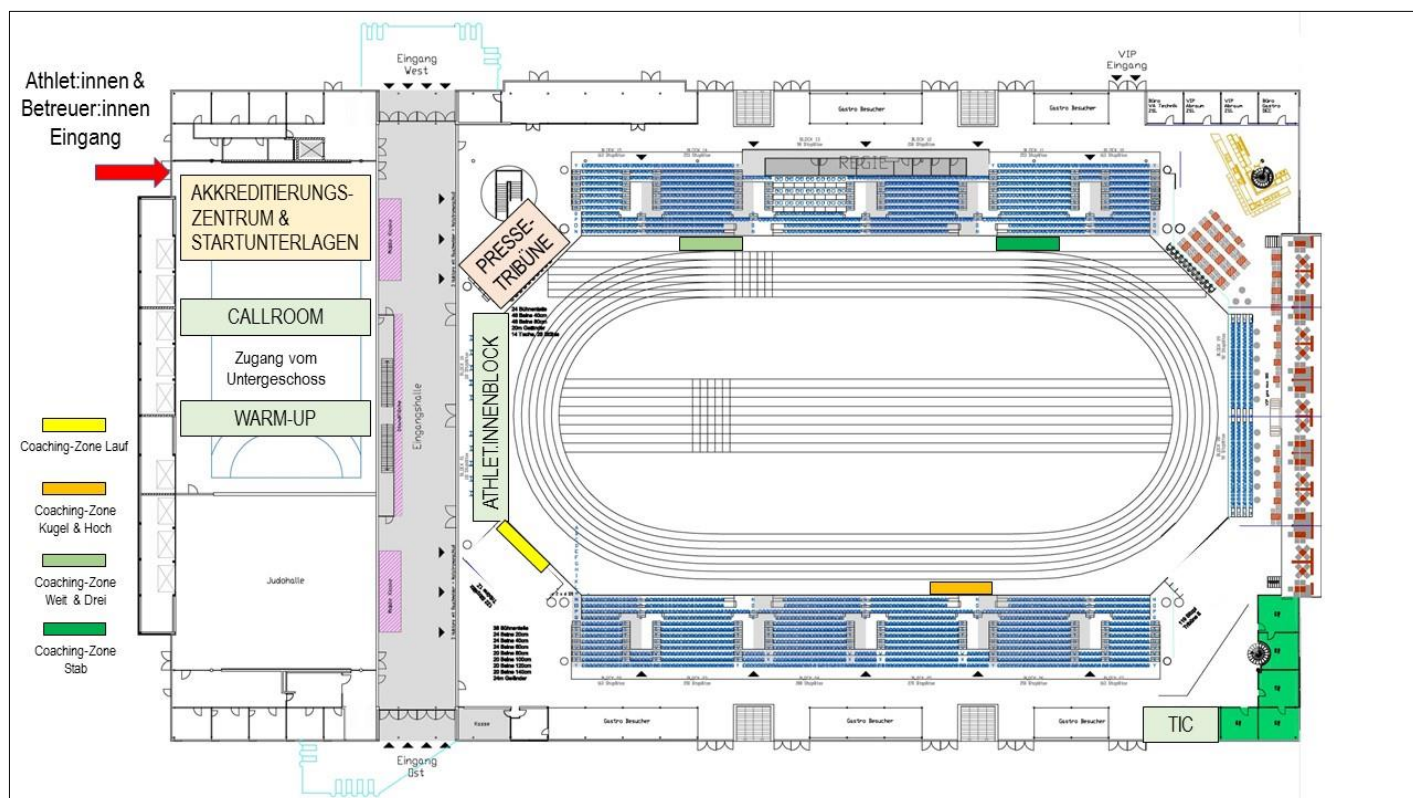
Wir weisen darauf hin, dass auch auf die Athlet:innentribüne - wie in alle anderen Besucher:innen-Bereiche - nur Taschen und Rucksäcke bis zu einer maximalen Größe von A4 mitgenommen werden dürfen. Größere Taschen/Rucksäcke können in den Schränken auf der Wettkampfebene eingeschlossen werden (Pfand: 2€-Münze).

Da bei dieser Veranstaltung ein Stehplatzverbot herrscht, müssen alle Athlet:innen und Betreuer:innen zum verfolgen anderer Wettbewerbe einen Sitzplatz auf der Athlet:innentribüne einnehmen. Sollten keine weiteren Sitzplätze in diesem Bereich verfügbar sein, muss der Besucher:innenbereich umgehend verlassen werden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und gute Tage in Leipzig,

Frank O. Hamm
Wettkampfleiter

Sven Schröder
DLV-Wettkampfkoordinator



DEUTSCHE LEICHTATHLETIK-HALLENMEISTERSCHAFTEN
26./27. FEBRUAR 2022
QUARTERBACK IMMOBILIEN-ARENA LEIPZIG
EINGANG ATHLET:INNEN & BETREUER:INNEN – KLEINE ARENA/JAHNALLEE



BITTE HALTEN SIE FOLGENDE DINGE TÄGLICH BEREIT



NEGATIVES SCHNELLTESTERGEBNIS
(MAX. 24 STUNDEN ALT)



PERSONALAUSWEIS



VOLLSTÄNDIGER IMPFNACHWEIS
(LETZTE IMPFUNG MIND. 14 TAGE VOR
ANKUNFT)



FFP-2-MASKE

ODER

NACHWEIS GENESUNG COVID-19
ERKRANKUNG
POSITIVES PCR-TESTERGEBNIS
(28 TAGE – 90 TAGE ALT)